

Inhalt

EINLEITUNG	7
ILSE REWALDS ERZÄHLUNG	12
Kindheitserinnerungen	13
1918–1932	13
Leben im Nationalsozialismus	31
1933–1938	31
1939–1942	54
Im Untergrund 1943–1945	70
Nach der Befreiung	89
Die Freundschaft zu Chotzens	92
Alte und neue Fäden	94
Hirschfelds und die Freundschaft mit Hanni	99
Seelische Folgen	101
Schröders und die Musik	102
Mein Bruder	104
Neues Heimisch-Werden in der eigenen Stadt	107
Elisabeth Litts Vermächtnis	108
Der lange Prozess der neuen Verwurzelung	109
Die Veröffentlichung unserer Geschichte	115
Mein öffentliches Wirken	116
SCHLAGLICHTER	120
Werner Rewald – Frühe Jahre	121
Untergrund	129
Die geistigen Wegbereiter	129
Das Jahr vor dem Untertauchen	139
Von der Kunst, heimlich Kontakt zu halten	146
Nach dem Überleben	157
VVN-Mitgliedschaft 1948–1952 und ihre Folgen	159
Ilse Rewalds Orientierung in den 1950er Jahren	164
Das gemeinsame neue Leben	166
Auswirkungen der veröffentlichten Überlebensgeschichte	176

REWALDS HELFERINNEN UND HELFER	182
Charlotte und Martha Barth	183
Thekla Basch	185
Fritz Beckmann	186
Elsa und Joseph Chotzen	186
Heinz Elkan	191
Charlotte Eschmann	194
Elli und Paul Fromm	196
Vera Gaupp	200
Klara Göpfert	201
Hermann und Charlotte Hirschfeld	203
Lieselotte Kohnke	209
William Leszczynski	210
Elisabeth Litt	211
Helene Micke	218
Rosemarie Oberdörffer	220
Bruno Ortlieb	222
Willy Pärschke	223
Käthe und Ursula Pickardt	223
Pension Schauer	229
Cornelia und Hanning Schröder	229
Elisabeth Steinrück	240
Paul Wegener	242
Fritz Wolzenburg	243
NACHBEMERKUNGEN	249
ANHANG	257
Dokumente / Einführung	259
Tagebuch Ilse Basch, 1927	260
Hochzeitsgedicht für Ilse und Werner Rewald, 1938	262
Brief von Margarete Basch aus dem Rigaer Ghetto, 1943	264
Kalenderblätter von Elisabeth Litt, 1943–44	269
Briefe von Elisabeth Litt an Ilse Rewald, 1943–44	271
Muttertagsgedicht von Elisabeth Litt für Ilse Rewald, Mai 1944	281
Text von Ilse Rewald, 16. März 1944	283
»Wiedersehen mit meiner Jugend«, Text von Ilse Rewald, 1955	287
»Mein Fahrrad«, Text von Ilse Rewald, 1960er Jahre	289
Hanning Schröders Ehrung als »Gerechter unter den Völkern«	292
Abbildungsnachweis	296
Danksagung	297
Quellen und Literatur	299